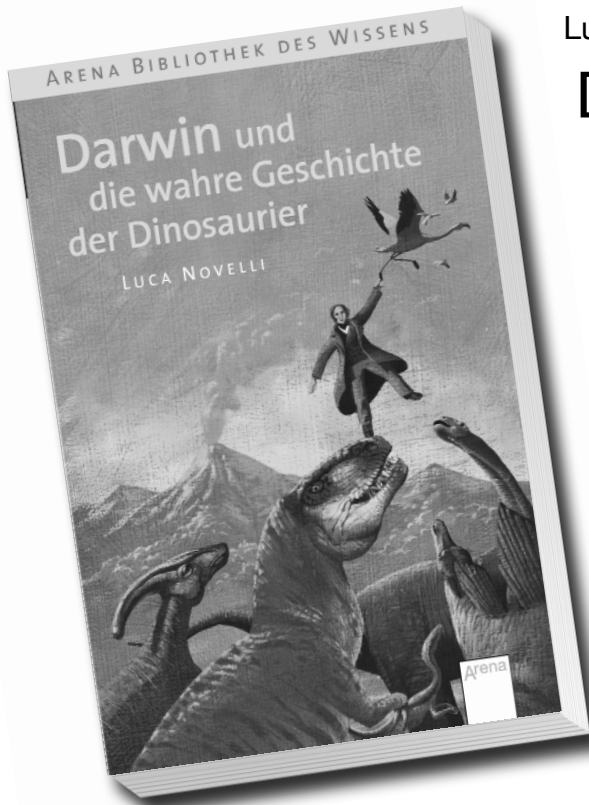


ZUM LESEN VERLOCKEN

ARENA – Neue Materialien für den Unterricht
Klassen 5 - 9



Luca Novelli

Darwin und die wahre Geschichte der Dinosaurier

ARENA Bibliothek des Wissens

ISBN 978-3-401-05742-2

108 Seiten

Geeignet für die Klassen 5 bis 9

Eine Erarbeitung von
Elke Kienzle-Simon

Herausgegeben von Peter Conrady

Zum Inhalt

Das Buch handelt von Charles Darwin, seinem Leben und seinen Errungenschaften als Begründer der Evolutionstheorie. Es wird aus der Perspektive von Charles Darwin erzählt.

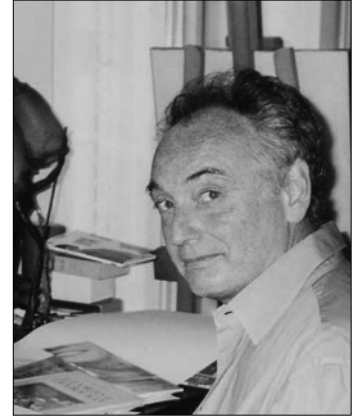
Der Leser erfährt, wie Darwin Licht in die Entstehungsgeschichte des Menschen brachte, nimmt an der abenteuerlichen Weltumsegelung des jungen Forschers teil und lernt Darwins Familie und Weggefährten kennen.

Außerdem werden wichtige Informationen über die Entdeckung der Dinosaurier vermittelt, die in Bezug zu Darwins Leben und Schaffen dargestellt werden.

Arena

Zum Autor

Luca Novelli, Autor und Illustrator, ist der Verfasser zahlreicher Bücher über Naturwissenschaften und Natur. Er arbeitet als wissenschaftlicher Berater für den italienischen Fernsehsender RAI und leitete zehn Jahre lang eine Zeitschrift für Grafik und Design. Für die Reihe "Lebendige Biographien" erhielt er den italienischen Andersen-Preis als bester populärwissenschaftlicher Autor.



Eignung des Buches für den Unterricht

Das Buch ist in den biografischen Teilen aus der Sicht Darwins geschrieben. Gleichzeitig trifft der Leser aber auf Sachinformationen, die die Zeit Darwins auch in den wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Zusammenhang bringt.

Durch seinen erzählenden Stil ist es so gestaltet, dass man dieses Buch durchaus auch mit Hauptschülern ab der 5. Klasse behandeln kann.

Dazu trägt besonders die Verknüpfung mit der Geschichte der Dinosaurier bei, die nach wie vor eine faszinierende Anziehungskraft auf viele Schüler dieses Alters ausübt.

Auch die Illustrationen orientieren sich genau an dem Zeitgeschmack der jungen Leser und tragen somit ebenso zum verlockenden Lesen bei. Der Inhalt der Sprechblasen der comicartigen Zeichnungen veranlasst den Leser fast unmerklich zum genaueren Lesen der Ich-Erzählung.

Dem Autor ist eine Art Reise-Abenteuer-Beschreibung gelungen, die einen guten Überblick über den jungen Naturforscher Charles Darwin und dessen Evolutionstheorie gibt.

Das kleine Wörterbuch im Anhang des Buches erläutert auf einfache Weise wichtige Begriffe. Auch hier wirken die dazugehörigen Zeichnungen äußerst lesemotivierend.

Didaktische Kommentare zu den Arbeitsblättern

Charles Darwin hat zwischen 1831 und 1836 die Erde umrundet und darüber Buch geführt. Die Fahrt über die Weltmeere führte ihn von England nach Brasilien, von Peru nach Tahiti, von Neuseeland und Australien bis ans Kap der Guten Hoffnung. Sein Reisetagebuch erschien 1875 unter dem Titel "Reise eines Naturforschers um die Welt".

ZUM LESEN VERLOCKEN

Luca Novelli - Darwin und die wahre Geschichte der Dinosaurier

Mit dieser Ausgabe in der Arena Bibliothek des Wissens wirft einerseits das Darwin-Jahr 2009 seine Schatten voraus. Andererseits zeigt es aber auch ganz deutlich, wie sehr wir Menschen darauf angewiesen sind, Errungenschaften dieser Art aufschreiben und auch lesen zu können. Der Wissenschaftler und Forscher benötigt diese Instrumente unabdingbar für seine Arbeit. Wir, die Leser, können uns damit ein Stück der Weltgeschichte erschließen.

Mit den folgenden Arbeitsblättern sollen die Schüler lernen, selbstständig Informationen aus einem Buch zusammenzutragen und diese durch Recherchen in Sachbüchern, Lexika oder im Internet zu ergänzen.

Diese Arbeit am Text hat heute eine zentrale Bedeutung im Bildungsplan der Schulen. Ebenso wird die komplexe Beschäftigung mit einem Thema geübt.

Das Recherchieren in Sekundär-Materialien trainiert die Vorgehensweise zur Informationsbeschaffung und führt zu anderen interessanten Themen.

Lösungen

Inhaltsangabe

Evolutionstheorie, Entstehungsgeschichte, Menschen, auf den Kopf, perfekte Schöpfung Gottes, Charles Darwin, Dreimaster *Beagle*, Galapagos-Inseln, Tieren, großen Familie, Dinosaurier

Darwins Familie

Vater=Robert, Großvater= Erasmus, Onkel=Josiah

Arbeitsblatt 1**Inhaltsangabe**

Durch Einfügen der untenstehenden Begriffe kannst du die wichtigsten Inhalte des Buches auf dieser Seite zusammenfassen.

Dieses Buch handelt von Charles Darwin.
Er war der erste Wissenschaftler, der die Entwicklung und die Vielfalt des Lebens auf der Erde erklärte.

Er formulierte eine _____ .
Das war der Grundstein für die _____ des _____ .
Dadurch stellte er das Weltbild seiner Zeit völlig _____ .

Denn als Darwin lebte, glaubten die Menschen, dass alle Lebewesen so seien, wie Gott sie erschaffen hatte. Darwin aber behauptete, dass die Tiere, Pflanzen und auch die Menschen sich allmählich entwickelten.

Diese Behauptung verursachte einen großen Aufruhr, stellte doch Darwin damit die _____ in Frage.

Deshalb geht es in diesem Buch um _____
und um Darwins Reise um die Welt auf dem _____.
Er erzählt vom Regenwald, den _____
und einer Unmenge von _____ .
Aber auch von seiner _____
und natürlich von der wahren Geschichte der _____.

Denn auch die Dinosaurier fanden in der damaligen Zeit immer mehr Beachtung.
Im Buch findest du auf Seite 58 unser heutiges Wissen über Dinosaurier.
Schreibe die wichtigsten Punkte davon heraus.

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 2

Darwins Familie

Charles Robert Darwin wurde am _____

im englischen _____ geboren.

Zu seiner Familie zählten:

Großvater

Mutter

Vater

Onkel

Schwestern

Charles

Bruder

Robert Darwin - Erasmus Darwin - Josiah Wedgwood II.

Auf den Seiten 11 bis 25 findest du die oben genannten Namen.
Trage sie in den Stammbaum ein.

Welche Berufe übten diese Verwandten von Charles aus?

Robert Darwin: _____

Erasmus Darwin: _____

Josiah Wedgwood II.: _____

Welchen Beruf sollte Charles nach dem Wunsch seines Vaters ergreifen?

Von wem wird Charles bei seinem Wunsch, ein Forscher zu werden, unterstützt?

Arbeitsblatt 3**Reisegefährten**

Am 27. Dezember 1831 lichtet der Dreimaster *Beagle* in Davenport die Anker. Das mit zehn Kanonen bestückte Segelschiff bricht zu einer mehrjährigen Vermessungsreise Richtung Südamerika auf. Darwin ist zu diesem Zeitpunkt erst zweiundzwanzig.

Erzähle von der Kabine, die Darwin auf dem Schiff bewohnt. (S. 27)

Berichte, was du über die anderen Leute auf der *Beagle* erfährst.

Kapitän FitzRoy: (S. 25/28)

Philip King: (S. 31)

Augustus Earle: (S. 31)

Syms Covington: (S. 31)

Fuego, York und Jemmy: (S. 31/32/45)

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 4

Von Feuerland nach Neuseeland

Darwins Reise führte ihn von England über Feuerland nach Neuseeland und wieder nach England zurück. Schlage nach, was du in Lexika und Sachbüchern über diese beiden Länder erfährst und stelle deine Informationen zusammen. Recherchiere eventuell auch im Internet.

Feuerland: _____

Neuseeland: _____

Auf der *Beagle* sind drei ganz besondere Menschen aus Feuerland. Berichte, was du auf den Seiten 32 und 45 über sie erfährst.

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 5

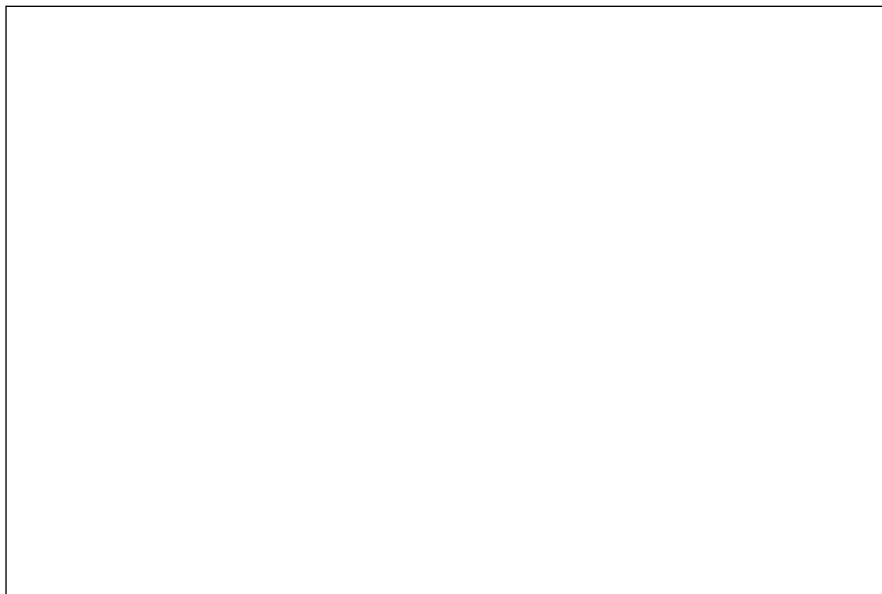
Charles Darwins Fahrt mit der Beagle

Beschreibe den Reiseverlauf (Seite 27 bis Seite 57)

Du kannst dazu die folgenden Begriffe benutzen:

England - Brasilien - Feuerland - Falkland Inseln - Galapagos Inseln - Tahiti - Neuseeland -

Zeichne mit Hilfe des Buches oder eines Atlanten den Reiseverlauf als Karte.



Arbeitsblatt 6**Ein Toxodon**

Darwin hatte einen Verdacht.

Auf seiner Weltreise findet er immer wieder Fossilien (Versteinerungen) von vielen, längst ausgestorbenen Tierarten.

Er vermutet, dass es zwischen diesen und den heute lebenden Arten eine enge Verwandtschaft geben muss.

Darwins Ziel ist es, möglichst umfangreiche Sammlungen der exotischen Flora und Fauna anzulegen.

Erkläre vor diesem Hintergrund den Satz:

"Der Forscher will nicht recht haben, er will etwas wissen."

Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 7

MEIN TOXODON

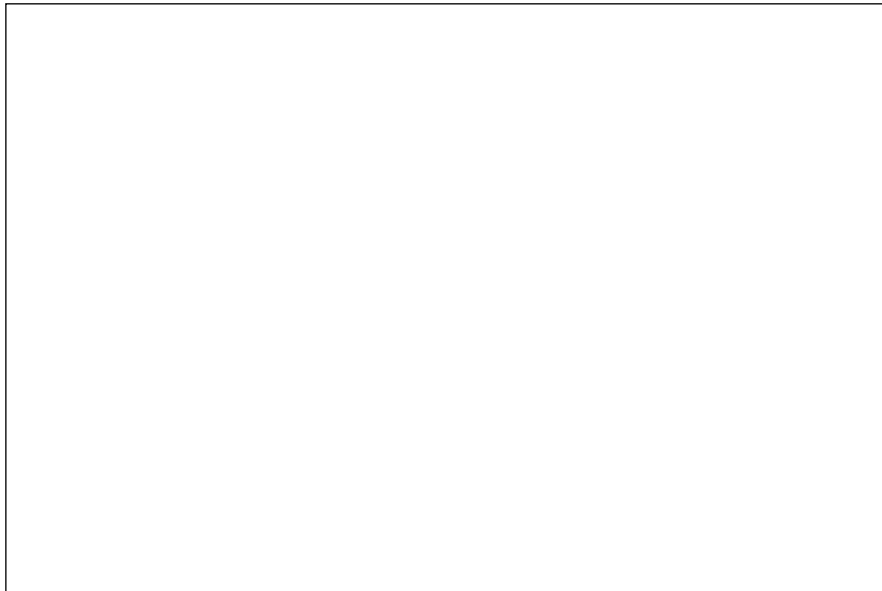
In Argentinien findet er den Schädel des Tieres Toxodon.

Zeichnet mit Hilfe der Angaben auf Seite 46 ein Tier,
dem dieser Schädel gehören könnte.

Suche dir für diese Aufgabe einen Partner:

Du beschreibst (so genau wie möglich), dein Partner zeichnet.

MEIN TOXODON



Name:

Klasse:

Datum:

Arbeitsblatt 8

Beispiele von Darwins Entwicklungstheorie

Darwin erhält auch Einblicke in die Veränderungen der Natur.

Er findet in der Nähe von Montevideo heraus,

dass, wo heute Wald ist, früher Savanne war.

Dort macht er eine weitere unglaubliche Entdeckung (S. 49):

Arbeitsblatt 9**Die Galapagos-Inseln**

Als Darwin nach fünf Jahren nach Cornwall zurückkommt, hat er 1529 Spezies in Spiritus eingelegt und 3907 Häute, Knochen, Fossilien und Fundsachen etikettiert.

Außerdem bringt er drei lebende Schildkröten der **Galapagos-Inseln** mit.

Eine dieser Schildkröten, Harriet, starb 2006 in einem australischen Zoo.

Gewöhnlich werden Galapagos-Riesenschildkröten etwa 150 Jahre alt.

Informiere dich in Sachbüchern, Lexika oder im Internet über die Galapagos-Inseln und schreibe die wichtigsten und für dich interessantesten Dinge auf.

Arbeitsblatt 10**Das Leben danach**

Fünf Jahre sind vergangen, seit Darwin aus England wegsegelte.

Darwins Vater meinte, seine Kopfform hätte sich verändert.

Er selbst war sich sicher, dass sich zumindest in seinem Inneren viel verändert hatte.

Markiere im Buch ab Seite 59 bis 74 die wichtigsten Informationen und Ereignisse.

Schreibe dann zu jedem Kapitel in kurzen Sätzen heraus:

Erfolg stellt sich ein

Darwin ist durch seine Artikel ein berühmter Mann geworden.

Die Entstehung der Arten

Darwin vermutet stark, dass sich die Arten im Laufe der Zeit verändert haben.

Ich trete an die Öffentlichkeit

Darwin ist felsenfest von seiner Theorie der natürlichen Selektion überzeugt.

Arbeitsblatt 11**Zeitgenossen**

Zur Zeit Darwins leben in Europa und den Vereinigten Staaten zahlreiche Gelehrte, unter anderem auch namhafte Naturforscher.

Berichte, in welchem Zusammenhang diese Gelehrten zu Darwins Theorie stehen.

Georges Baron de Cuvier (S. 18):

Richard Owen (S. 22/66/70):

John Stevens Henslow (S. 23/24):

Charles Lyell (S. 27/41/42):

Jean Baptiste Chevalier de Lamarck (S. 34/38/42):

Thomas Robert Malthus (S. 63/64):

Thomas Huxley (S. 71/78):
